

Zeitschrift: Schweizerisches Forst-Journal
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 8 (1857)
Heft: 11

Rubrik: Zur Nachricht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kubikfuß), somit 1 Fr. 21 $\frac{1}{10}$ Cts. und bis 1 Fr. 60 Cts. der Kubikfuß bezahlt, wobei das Holz eine gute Stunde weit geführt und zum Ufer des See's geliefert werden muß. — Das sind Alles sehr hohe Preise, vortheilhaft für den Verkäufer — allein die große Menge der Konsumenten beklagt sich darüber und schreibt diese Preis-Erhöhungen den Eisenbahnen zu. Es ist allerdings richtig, daß deren Verbrauch Schrecken erweckend ist. Man kann es daher auch kaum erwarten, bis die Eisenbahn von Lyon nach Genf vollendet ist, um uns Steinkohlen von St. Etienne zuführen zu können.

— Welch' herrliches Wetter haben wir! Hellen, warmen Sonnenschein und bis jetzt noch keine Spur eines Frostes. Erdbeeren in den Gärten! Meine Dahlien, Fuchsia, Salvia, Heliotrop, Pentstemon und andere empfindliche Pflanzen sind in voller Blüthe und täuschen sich in der Jahreszeit mit der Anthemis und Primula, die auch sich zum Blühen anschicken. Es ist dieß wirklich bemerkenswerth.

Lenzburg, am 13. Nov. Die Holz-Versteigerungen in unsern Stadtwäldern sind vorüber und haben folgende Resultate geliefert: Bauholz per schweiz. Kubikfuß und rund gemessen im Durchschnitt von 272 Stämmen mit 20169 c' Masse = 40 Centimes. Tannen-Scheitholz per Klafter à 80 c' Masse anbrüchiges Holz 20 Fr., gutes Holz von 22—24 Fr. Tannen-Stöckholz-Klafter, erste Versteigerung am 2. April, im Durchschnitt von 537 Klstr. = 8 Fr. 76 Cts.; zweite Versteigerung am 8. August im Durchschnitt von 339 Klstr. = 9 Fr. 37 Cts. Laubholz-Stöckklafter, mittlere Qualität am 13. Nov. versteigert. Durchschnitt aus 50 und 100 Klaltern bei etwas mühsamer Abfuhr 9 Fr. 94 Cts., 8 Fr. 8 Cts. und Stauden aus einer Durchforstung eines 8—10jährigen Laubholz-Niederwaldbestandes wobei Aspen, Eselweiden und Linden vorherrschten, Abfuhr aber gut, im Durchschnitt aus 7500 Stauden per hundert Wellen = 7 Fr. 48 Cts.

B u r M a c h r i c h t.

Eicheln und Bucheln in guter Qualität bin ich im Falle denjenigen zu verschaffen, welche sofort Bestellung franco an mich ergehen lassen. 1 Schweizer-Quartel Eicheln à 1 Fr. 50 Cts. und Bucheln 5 Fr. loco Lenzburg angenommen.

Walo von Greverz.